



September
bis Dezember
2017

freiwillig:info

**Informationsmodule für
Freiwillige in der Flüchtlingshilfe
und Integrationsarbeit**

Lebenswelten der Geflüchteten in Wien

Die Infoveranstaltungen dieses Themenbereichs geben Einblicke in die Lebenswelten bestimmter Flüchtlingsgruppen und bieten Hintergrundwissen zu den verschiedenen Kulturen und Gesellschaftsstrukturen der Herkunftsländer.

Lebenswelten somalischer Geflüchteter

Donnerstag, 14. September 2017, 18 – 21 Uhr

Referentin: Frau Deeqa Haibe-Omar, Verein Nachbarinnen

Arabische Lebenswelten

Mittwoch, 11. Oktober 2017, 18 – 21 Uhr

Referentin: Frau Viola Raheb, M.A., Uni Wien

Lebenswelten tschetschenischer Geflüchteter

Dienstag, 21. November 2017, 18 – 21 Uhr

Referentin: Frau Indira Nasirowa, Interface Wien

Geflüchtete aus Afghanistan

Mittwoch, 06. Dezember 2017, 18 – 21 Uhr

Referentin: Frau Mag^a Maryam Singh, Beratungszentrum für MigrantInnen

Erfahrungen von Frauen auf der Flucht

Viele Frauen flüchten auf Grund massiver Menschenrechtsverletzungen, denen sie in ihren Herkunftsländern ausgesetzt waren. Im Zuge der Flucht erfahren sie oft Gewalt und machen traumatische Erfahrungen. Wie gestalten sich die Anforderungen der Aufnahmegesellschaft?

Mittwoch, 20. September 2017, 18 – 21.00 Uhr

Referentin: Sonja Brauner (Hemayat- Beratungszentrum für Folter- und Kriegsüberlebende)

Transkulturelle Kompetenz

Globalisierung und damit verbundene Migrationen manifestieren sich auch in unterschiedlichen kulturell-religiösen Lebensweisen, Werten und Kommunikationsarten, die sich laufend ändern und gegenseitig beeinflussen. Durch theoretische Inputs, Diskussion sowie Übungen werden hier die Grundlagen der transkulturellen Kompetenz vermittelt.

Dienstag, 26. September 2017, 18 – 21 Uhr

Referent: Herr Dr. Mag. Almir Ibrić, MA 17

Nach der Anerkennung – Integration in den Alltag

Nach der Anerkennung beginnt für Asylberechtigte ein neuer Lebensabschnitt mit neuen Anforderungen. Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit der Information und des Austauschs über typische und spezifische Herausforderungen

(Arbeitssuche, Deutschkurse, Wohnungssuche, Schule und Kindergarten, Zugang zu Sozialleistungen etc...) im Integrationsprozess in dieser Umbruchphase.

Donnerstag, 28. September 2017, 9 – 12.00 Uhr (**Vormittagstermin**)

Mittwoch, 08. November 2017, 18 – 21 Uhr

Referent: Herr Tarek Gouda, Interface Wien – Abteilung Startbegleitung für Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte

Radikalisiert? Extremistisch? Tatsächlich?

Extremistische Ideologien greifen Bedürfnisse der Pubertät nach Anerkennung, Orientierung, Identität und Protest auf. Wie soll man reagieren, wenn man mit extremen Tendenzen konfrontiert ist? Wann handelt es sich nur um jugendliche Provokation, wann kann es gefährlich werden?

Dienstag, 03. Oktober 2017, 18 – 21.00 Uhr

Referentin: Frau Myassa Kraitt Bakk., Beratungsstelle Extremismus

Diskriminierung von Flüchtlingen und Asylwerber_innen: rechtliche Möglichkeiten, sich zur Wehr zu setzen

In dieser Veranstaltung erhalten Sie Informationen zum Antidiskriminierungsrecht mit Schwerpunkt auf Rassismus, eine Übersicht über Beratungsstellen sowie die Möglichkeit, Fälle aus der freiwilligen Tätigkeit zu besprechen.

Mittwoch, 25. Oktober 2017, 18 – 21.00 Uhr

Referent: Herr MMag. Volker Frey, Klagsverband

Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (UMF) in Österreich

Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge stellen einen großen Anteil der Geflüchteten nach Österreich dar. Die besondere persönliche Situation der UMF erfordert besondere Formen der Begleitung, die hier zusammen mit der spezifischen rechtlichen Lage beleuchtet werden.

Dienstag, 31. Oktober 2017, 9 – 12.00 Uhr (**Vormittagstermin**)

Donnerstag, 30. November 2017, 18 – 21.00 Uhr

Referentin: Frau Lisa Wolfsegger, Asylkoordination Österreich

Traumatisierung und angemessene Begleitung

Menschen, die durch Flucht nach Europa gekommen sind, mussten in ihrem Herkunftsland, auf der Flucht und mitunter auch in ihrem Aufnahmeland, Dinge erleben, die Spuren in der Psyche hinterlassen haben und zu Traumatisierung führen können. Das Infomodul befasst sich mit den Ursachen und Formen von Traumatisierungen und vermittelt grundlegende Kenntnisse über die adäquate freiwillige Begleitung von Menschen mit Traumatisierungen.

Dienstag, 14. November 2017, 18 – 20.30 Uhr

Referentin: Frau Drⁱⁿ Barbara Preitler, Betreuungszentrum Hemayat

Deutsch als Zweitsprache – beim Deutschlernen unterstützen

Der Workshop behandelt Hintergründe zum Spracherwerb, Konzepte für das Sprachenlernen, Mehrsprachigkeit als Ressource im Lernprozess, Materialien, die sich für die Lernhilfe eignen und wann der Deutschunterricht ohne Fachausbildung an Grenzen stößt.

Dienstag, 05. Dezember 2017, 18 – 21 Uhr

Referenten: Herr Thomas Laimer B.A. (Volkshochschulen Wien),
Herr Mag. Martin Wurzenrainer (Projekt Integrationshaus)

freiwillig:dialog

Am Ende jedes Quartals lädt die MA 17 Sie zu einem lebendigen Austausch über Ihre Erfahrungen innerhalb Ihrer freiwilligen Tätigkeit ein, bei dem Sie sowohl eigenes Wissen weitergeben können als auch von den Erfahrungen der anderen Freiwilligen profitieren können. Zu Beginn werden kurze Inputs durch Freiwillige über Aktuelles und Neues den kreativen und konstruktiven Dialog in kleinen Gruppen und im Plenum einleiten.

Dienstag, 12. Dezember 2017, 18 – 20:30 Uhr

Anmeldung

Magistratsabteilung 17 – Integration und Diversität

E-Mail: freiwilligen.info@ma17.wien.gv.at

Die Teilnahme ist kostenlos.

Begrenzte TeilnehmerInnenzahl!

Ort

Seminarraum der MA 17

Gasgasse 8 – 10 (Amtshaus), Stiege 1, 1. Stock, links, 1150 Wien



* Das Projekt *CORE* wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung im Rahmen der Urban Innovative Actions Initiative kofinanziert.

Impressum: Magistratsabteilung 17 – Integration und Diversität, Friedrich-Schmidt-Platz 3,
1080 Wien, www.wien.gv.at/menschen/integration



Stadt+Wien